

# J O H N S O N aus Liegnitz in Schlesien

## Nachkommen - Auszug für 4 aus 7 Generationen von Johann Johnson

Datei : C:\PG30\DATA\DRJOSCLO  
 Datum : 15.02.2006  
 Selektion : 'Personen in Nachkommen (gesamt) von Johann Johnson [461]'  
 Sortierung : Per Generation

- 461 **Johann Johnson**, "Hausbesitzer", \*um 1815 in .....? (Religion: ev), † in Berg bei Jönköping/Schweden. Heiratsdaten nicht bekannt.  
 Aus seiner Ehe stammt:  
 1. Lars Johann Johnson (siehe 463 auf Seite 1).
- 463 **Lars Johann Johnson**, \*14.09.1838 in Berg, bei Jönköping. Siehe hierzu auch die Auskünfte des LANDSARKIVET I VADSTENA (Schweden) vom 20.10.1980, Ref.: Dnr 2738/80-551 und des RIKSARKIVET, National Archives, Stockholm vom 23.03.2001 Ref.: 42-2001/880. (Religion: ev), † um 1895 in Klein Wandriß, Kreis Liegnitz. Nach Berichten der Verwandtschaft war Lars Johann Johnson in den letzten Lebensjahren blind.  
 Bestattet um 1895 in Klein Wandriß. Ist vermutlich ohne seine Eltern von Schweden nach Schlesien gekommen. Nachweise darüber fehlen. Hat in den 70er Jahren des 19.Jahrhunderts, vermutlich im Gut Ober Royn, Kreis Liegnitz, Dienst getan. Dort ist 04.03.1874 sein Sohn Johann Karl Johnson geboren worden. Die Trauung von Lars Johann Johnson mit Johanna Pauline Obst fand 23.11.1873, also 3 Monate vor der Geburt von Johann Karl, ebenfalls in Ober Royn statt. Weitere Kinder des Ehepaars sind: August...Johnson, Emma Pauline Johnson, Hermann Ernst Johnson.  
 Kirchliche oo mit 35 Jahren 23.11.1873 in Ober Royn, Kreis Liegnitz (ev) mit Johanna Pauline Obst, 25 Jahre alt, \*09.11.1848 in Seifersdorf, Kreis Liegnitz. Bestätigung durch das StA Großtinz 04.04.1941.  
 Getauft (ev) 19.11.1848 in Seifersdorf, †28.01.1917 in Liegnitz mit 68 Jahren. Sterberegister bis 19.04.1917 sind im StA Legnica (Liegnitz) zugänglich. Anschrift: Urzad Stanu Cywilnego, Olac Slowianski 8, PL 59-220 Legnica. Bestattet 00.02.1917 in Liegnitz, Tochter von Johann Ernst Gottlieb Obst, Arbeiter, und Maria Elisabeth Rischmann.  
 Aus dieser Ehe stammen:  
 1. **Johann Karl Johnson** (siehe 473 auf Seite 1).  
 2. August ..... Johnson. War Pate bei Frida Elsa Johnson und Karl Erich Johnson in Dresden.  
 3. Emma Pauline Johnson.  
 4. Hermann Ernst Johnson.
- 473 **Johann Karl Johnson**, Wirtschaftsvogt, \*04.03.1874 in Royn, Kreis Liegnitz. Bestätigung durch das StA Großtinz, Kreis Liegnitz, 04.04.1941. Getauft (ev) 15.03.1874 in Royn, Kreis Liegnitz.  
 † 07.03.1960 um 00:30 Uhr in Bad Bramstedt, Kreis Segeberg mit 86 Jahren. In der Sterbeurkunde wird sein Familienname und der seiner verstorbenen Ehefrau Louise Anna, geborene Zeisberg, anstatt richtig JOHNSON falsch Johnson geschrieben. Das Sterberegister ist inzwischen berichtigt worden. Die im Geburtsregister beurkundete Reihenfolge seiner Vornamen lautet: Johann Karl. Bestattet 09.03.1960 in Kaltenkirchen, 14:00 Uhr, von der Kreuzkapelle des Friedhofes Kaltenkirchen aus. Träger des Eisernen Kreuz II. Klasse von 1914/18. Im Adressbuch Dürschwitz von 1936 aufgeführt. Johann Karl Johnson hat 03.04.1899 Louise Anna Zeisberg in Nikolstadt, Kreis Liegnitz, geheiratet. Standesamt Nikolstadt, Reg.-Nr.1.

Die kirchliche Trauung ist vermutlich ebenfalls in Nikolstadt erfolgt. 1899 ist das Ehepaar nach Dresden übergesiedelt. Wohnung 1900: Osterbergstr.6, 1901: Langebrückstr.5. In Dresden sind zwei Kinder geboren worden: 04.01.1900 Frida Elsa, 13.12.1900 Karl Erich. Vor April 1902 erfolgte der Umzug nach dem benachbarten Großburgk bei Döhlen, Haus Nr. 74. Heute 01705 Freital. Dort war er bei den Freiherren von Burgk auf Burgk "herrschaftlicher" Kutscher. In Großburgk sind weitere zwei Kinder geboren worden: 30.04.1902 Elsa Anna Frieda, 10.11.1904 Emma Anna Hilda. Bis Mai 1906 erfolgte die Rückkehr nach Schlesien, Kreis Liegnitz; denn: Am 11.05.1906 ist in Nikolstadt Richard Karl geboren worden. Weitere Geburten in Schlesien: 28.07.1907 Anna Luise in Nikolstadt, 28.08.1920 Gertrud Marta in Berndorf, 04.01.1922 Kurt Willy Martin in Dürschwitz.

Standesamtliche oo mit 25 Jahren 03.04.1899 in Nikolstadt, Kreis Liegnitz. Eintrag in der Heiratsurkunde (Familienstammbuch) von Wilhelm Auerswald/Marta Johnson. Die Standesamtsregister von Nikolstadt sind nicht mehr verfügbar. Kirchliche oo am 03.04.1899 in Nikolstadt (ev). Johann Karl Johnson war zum Zeitpunkt der Heirat in Strachwitz tätig, wo auch die Hochzeitsfeier stattfand. Ehefrau ist Louise Anna Zeisberg, 22 Jahre alt, \*17.02.1877 in Tschirnitz, Kreis Jauer. Bestätigung durch StA Großtinz, Kreis Liegnitz, am 04.04.1941. Getauft (ev) 00.00.1877 in Tschirnitz, †21.03.1943 um 09:15 Uhr in Liegnitz mit 66 Jahren. Verstorben in der Haynauerstr. 71/89. Bestattet am 25.03.1943 in Liegnitz. Trauerfeier am Donnerstag, dem 25.03.1943, 14:15 Uhr, in der Friedhofskapelle in Liegnitz. Beerdigt auf dem Evangl. Friedhof Breslauer Str. Inhaberin des Ehrenkreuzes der Deutschen Mutter in Gold. Tochter von Wilhelm August Zeisberg, Schäfer, und Ernestine Henriette Klemm.

Aus dieser Ehe stammen:

1. **Frida Elsa Johnson**, \*04.01.1900 in Dresden, getauft (ev) 04.02.1900 in Dresden (Taufpaten: August Johnson, Arbeiter, Hermann Götze, Kutscher, Wilhelm Vogt, Kutscher, Elsa Berner, Fabrikarbeiterin, Fanny Keil, Wirtschafterin.), †15.05.1990 um 09:30 Uhr in Bremen mit 90 Jahren. Ohne leibliche Kinder verstorben. Bestattet 00.05.1990 in Bremen. Frida Elsa Johnson war verheiratet mit dem verwitweten Georg Martin Reinert. Aus erster Ehe 4 Kinder.  
Standesamtliche oo mit 28 Jahren 15.09.1928 in Groß-Tinz, Kreis Liegnitz. Information von Herrn Lehmann vom StA Bremen-Mitte am 25.04.2001. Kirchliche oo 15.09.1928 in Groß-Tinz, Kreis Liegnitz (ev). Die Trauung fand zeitgleich mit der Trauung von Walter Nalenz/Frieda Johnson statt. Ehemann ist Georg Martin Reinert, 36 Jahre alt, Gemeindediener, \*24.07.1892 in Alt Jauer, Kreis Jauer (Religion: ev), †12.12.1968 um 02:30 Uhr in Bremen mit 76 Jahren. In der Sterbeurkunde wird der Geburtsname seiner zweiten Ehefrau Frida Elsa JOHNSON falsch mit Johnson angegeben. Bestattet in Bremen. In zweiter Ehe verheiratet mit Frida Elsa Johnson.
2. **Karl Erich Johnson** (siehe 478 auf Seite 4).
3. **Elsa Anna Frieda Johnson**, Köchin, \*30.04.1902 in Großburgk bei Döhlen. Die Geburt erfolgte in der Wohnung Großburgk 74. Großburgk wurde 1921 mit Döhlen und anderen Dörfern zur Kreisstadt Freital vereint. Getauft (ev) 29.05.1902 in Döhlen (Taufpaten: Paul Zeisberg, Hausdiener in Übigau, Augusta Hollfuhr, Verwaltersehefrau in Großburgk, Auguste Rentsch, Zigarrenmachersehefrau in Dresden). Im Taufregister ist der Vorname Frieda falsch ohne "e" geschrieben. Eine Berichtigung ist durchgeführt. †09.03.1945 in Georgenthal mit 42 Jahren. Frieda Nalenz erhängte sich nach Einmarsch der Sow.Truppen auf dem Dachboden des Hauses Nr.33 von Bruno Häring. Bestattung zunächst "provisorisch" hinter dem Haus Nr.33 von Sow.Soldaten, unter Ausschluss der Familie. Einige Wochen später erfolgte die Umbettung durch die Familie auf den Friedhof von Georgenthal. Dazu fertigte Martin Heller, Haus Nr.77, einen Holzsaarg.  
Standesamtliche oo mit 26 Jahren 15.09.1928 in Großtinz, Kreis Liegnitz. Die Trauung fand zeitgleich mit der Trauung von Martin Reinert/Else Johnson statt. Kirchliche oo 15.09.1928 in Großtinz, Kreis Liegnitz (ev) mit San.-Obergefr. Johann Heinrich Walter Nalenz, 25 Jahre alt, Landarbeiter, Treckerfahrer, \*03.09.1903 in Barmen (Wuppertal). Wohnung der Eltern zum Zeitpunkt der Geburt: Bendahler Str.4. Getauft (ev) 08.11.1903 in Barmen (Wuppertal) (Taufpaten: Ernst Klee, F.Arbeiter, Barmen + Abraham Koch, Bandwirker, Barmen). Getauft durch Pfarrer P.Simsa. Zweites Kind der Eheleute.

Konfirmiert 01.04.1917 durch Pfarrer Mühlberg in der Friedenskirche zu Mülheim bei Köln (später Köln-Mülheim), Reg.-Nr.81, Denkspruch: Joh.3.16: *Also hat GOTT die Welt geliebet, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, auf das Alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.* Information zur Konfirmation: Evangelische Kirchengemeinde Mülheim am Rhein, Herren Kolbenschlag und Melcher, Fon: 0221-9625020 im September 2005. †27.06.1980 in Gerbstedt, Kreis Mansfelder Land mit 76 Jahren. Rathaus Gerbstedt,Markt, Fon:034783-61-0, StA Frau Bröhl, Fon:-118. Bestattet 30.06.1980 in Gerbstedt. Grablage: Städtischer Friedhof, Erbbegräbnis, Feld C, Nr. 59. Evangl.Pfarramt, Schillerplatz 1, 29209 Gerbstedt, Fon:034783-29209, Pfarrerin Dorothe Schmidt, Friedensweg 4, Fon: 034783-90264. Informationen über seine Zeit als Soldat der Deutschen Wehrmacht:

1. Aus der Deutsche Dienststelle (WASSt) des Bundesarchiv: 05.07.1940: Sanitäts-Ersatz Kompanie 1/VIII der Luftwaffe, Mährisch-Trübau.

Erkennungsmarke:-609-Lw.San.Ers.Kp.1/VIII. 20.02.1945: Luftwaffen Sanitäts-Bereich (motorisiert) 11/III, Dienstgrad: Obergefreiter.

2. Aus Personalausweis der Wehrmacht des Deutschen Reiches (Rotes Kreuz) vom 08.02.1944: San.-Ogefr. Dienststelle: C 25 107, Lgpt. Wien. Kommandeur: Oberstabsarzt W.Lützenbach.

Entlassung aus jugoslaw. Gefangenschaft 1947. Sohn von Johann Nalenz, Hufschmied, und Emma Immel. Erste (kinderlose) Ehe von Walter Nalenz.

4. **Emma Anna Hilda Johnson** (siehe 479 auf Seite 5).

5. **Richard Karl Johnson** (siehe 476 auf Seite 5).

6. **Anna Luise Johnson** (siehe 101 auf Seite 6).

7. **Gertrud Marta Johnson**, Verkäuferin, \*28.08.1920 in Berndorf, Kreis Liegnitz. Eine Kopie des Geburtsregisters wurde 07.05.2002 im Urzad Stanu Cywilnego, 59-430 Wadroze Wielkie, beschafft.

Getauft (ev) 00.00.1920 in Großtinz. Die Personenpapiere sind während der Flucht 1945 verloren gegangen. Gertrud Marta Johnson, verheiratete Scholz, war Anfang 1945, in Erwartung des Vormarsches der Roten Armee, von Liegnitz zu Ihren Verwandten nach Georgenthal, Kreis Goldberg-Haynau geflüchtet. Dort wohnte sie zusammen mit ihren gleichfalls dorthin geflüchteten Schwestern Frieda Nalenz aus Hiershagen-Langen, Kreis Sprottau und Hilde Flöter aus Liegnitz im Haus Nr.34 von Robert Gerstmann. Zeitweilig dabei war auch die Adoptivtochter Ruth von Paul Scholz, dem Ehemann von Gertrud Marta Scholz.

Standesamtliche oo (1) 00.00.1940 in Liegnitz, kirchliche oo 00.00.1940 in Liegnitz, geschieden 1947 in Lüneburg. Scheidung durch das Amtsgericht Lüneburg. Erster Ehemann Paul Scholz, Kaufmann, \*01.10.1895 in Lorzendorf, Kreis Neumarkt/Niederschlesien, getauft (ev) 1895 in Lorzendorf, †05.09.1963 in Hitzacker mit 67 Jahren. Hinterlässt eine Adoptivtochter aus erster Ehe: Ruth Scholz. Nach seinem Tod wurden im Lastenausgleichsverfahren Erben zu je 1/2, nämlich Renate Meier (Tochter?), geb. Scholz, wohnhaft Fichtestr. 9, 32791 Lage und Hedwig Scholz (unverh. Schwester? Schwägerin?), \* 01.06.1908, wohnhaft Pulverweg 4, 21337 Lüneburg, eingesetzt. Bestattet 00.09.1963 in Hitzacker. Erster Ehemann von Gertrud Marta Johnson. Seine zweite Ehe.

Unterhielt bis 1945 ein Einzelhandelsgeschäft in der Carthausstr.61 in Liegnitz. Paul Scholz war Eigentümer einiger Renditeimmobilien. Deren Mieter waren im Lastenausgleichsverfahren nach 1945 wichtige Zeugen für seine Entschädigungsansprüche. Paul Scholz war Witwer. Seine erste Ehefrau ist 19.05.1939 verstorben. Aus seiner ersten Ehe gibt es eine Adoptivtochter namens Ruth Scholz, Wohnort nicht bekannt.

Standesamtliche oo (2) mit 29 Jahren 25.05.1950 in Hannover, kirchliche oo 29.05.1950 in Hannover (ev) (Zeuge(n): Johann Karl Johnson) mit Wilhelm Fritz August Auerswald, 37 Jahre alt, Polsterer, \*10.05.1913 in Goslar, getauft (ev) 22.02.1914 in Goslar, †24.07.2004 in Hannover mit 91 Jahren, eingeäschert 02.08.2004 in Hannover, bestattet 11.08.2004 in Hannover. Trauerfeier 30.07.2004 in der Friedhofskapelle des Hainhölzer Friedhof, Auf dem Dorn in Hannover-Hainholz. Zweiter Ehemann von Marta Johnson. Sohn von Richard Otto Auerswald und Hedwig Hausmann. Zweite Ehe von Marta Gertrud Johnson.

8. **Kurt Willy Martin Johnson** (siehe 481 auf Seite 7).

478 **Karl Erich Johnson**, Landwirt, \*13.12.1900 in Dresden, Langebrücker Str. Nr. 5 in Dresden-Albertstadt, jetzt Teil des Bezirkes Äußere Neustadt. Getauft (ev) 08.04.1901 in Dresden, (Taufpaten: August Johnson, Schmelzer aus Dresden, Louise Greul, Dienstmädchen aus Hertwigswaldau, Kreis Jauer, Louise Zeisberg, Dienstmädchen aus Baritsch, Kreis Jauer, Emma Johnson, Dienstmädchen aus Nikolstadt, Kreis Liegnitz). August Johnson ist ein Bruder, Emma Pauline Johnson (später verheiratete Kosmehl) ist eine noch unverheiratete Schwester von Johann Karl Johnson.

Die übrigen Verwandtschaftsverhältnisse der Paten mit den Eltern des Täufelings sind nicht bekannt. Die angegebenen Orte der Paten aus Schlesien liegen alle im geographischen Zusammenhang mit den früheren und späteren Wohnorten der Familie Johann Karl Johnson. †10.12.1979 um 18:30 Uhr in Wipperfürth-Ohl mit 78 Jahren, bestattet 13.12.1979 in Wipperfürth-Ohl auf dem Friedhof Klaswipper. Bewirtschaftete als Landwirt in Georgenthal Nr. 56, Kreis Goldberg-Haynau einen Bauernhof bis 1945. Laut Lastenausgleichsantrag im LAA Bayreuth: Größe 10 ha.

Standesamtliche oo mit 21 Jahren 18.06.1922 in Gröditzberg, Kreis Goldberg-Haynau (Zeugen: Hermann Klemt, Kutscher, Johann Karl Johnson, Schaffer). Eine beglaubigte Kopie aus dem Heiratsregister von 1922 wurde 08.06.2004 beim Urzad Stanu Cywilnego in Zlotoryja beschafft.

Das Heiratsregister enthält nachfolgende Erklärung: "Gleichzeitig erklärte der Arbeiter Erich Johnson, dass er die von seiner nunmehrigen Ehefrau zu Gröditzburg am zwölften Februrar des Jahres tausendneunhundertzweiundzwanzig geborene Kind Hilda Gertrud als von ihm erzeugt anerkenne". Kirchliche Trauung 18.06.1922 in Gröditzberg, Kreis Goldberg-Haynau (ev) mit Bertha Martha Klemt, 21 Jahre alt, \*03.01.1901 in Blumen, Kreis Goldberg-Haynau, getauft (ev) 00.00.1901 in Lobendau, †16.12.1966 um 10:15 Uhr in Wipperfürth-Ohl mit 65 Jahren, bestattet 00.00.1966 in Wipperfürth-Ohl, Tochter von Hermann Ernst Klemt und Anna Bertha Erdmann.

Aus dieser Ehe stammen:

1. Hilda Gertrud Johnson, Landfrau, \*12.02.1922 um 06:00 Uhr in Gröditzberg, Kreis Goldberg-Haynau. Eine Kopie des Geburtsregisters wurde 24.05.2004 im Urzad Stanu Cywilnego, ul.Wladyslawa Reymonta 6, PL 59-500 Zlotoryja beschafft. Getauft (ev) 00.00.1922 in Gröditzberg, †11.09.2005 in Wipperfürth mit 83 Jahren, bestattet 15.09.2005 in Klaswipper.  
Standesamtliche oo mit 25 Jahren 31.10.1947 in Klüppelberg-Klaswipper, kirchliche oo 31.10.1947 in Klaswipper (ev). Trauspruch Psalm 37,5: *Befiehl dem HErn deine Wege, und hoffe auf ihn; Er wird es wohl machen*. Ehemann ist Kurt Strombach, 27 Jahre alt, Landwirt, \*26.10.1920 in Klein Fastenrath, getauft (ev) in Klaswipper, †10.11.1992 um 02:00 Uhr in Klein Fastenrath mit 72 Jahren, bestattet 00.11.1992 auf dem Friedhof Klaswipper. Sohn von Otto Strombach und Anna Nietmann.
2. Erich Herbert Johnson, Landwirtschaftsgehilfe, \*22.08.1923 in Berndorf, Kreis Liegnitz, getauft (ev) 00.00.1923 in Berndorf, †10.01.1979 um 16:00 Uhr in Wipperfürth-Ohl mit 55 Jahren, bestattet 16.01.1979 auf dem Friedhof Klaswipper.  
Standesamtliche oo mit 25 Jahren 10.12.1948 in Klaswipper, kirchliche oo 10.12.1948 in Klaswipper (ev) (Zeugen): Robert Fastenrath, Karl Henkelbach mit Brunhilde Fastenrath, 21 Jahre alt, \*26.04.1927 in Im Hagen, Gem. Klüppelberg, Tochter von Robert Fastenrath und Klara Ebbinghaus.
3. Herbert Richard Kurt Johnson, Schmied, \*22.10.1924 in Berndorf, Kreis Liegnitz, getauft (ev) 00.00.1924 in Berndorf, †13.04.1992 um 17:00 Uhr in Wesseling mit 67 Jahren, bestattet 21.04.1992 auf dem Katholischen Friedhof Wesseling-Keldenich.  
Standesamtliche oo mit 26 Jahren 21.11.1950 in Wesseling, kirchliche oo 27.05.1951 in Wesseling-Keldenich (kath). Getraut durch Pfarrer Zilligen. Ehefrau ist Margarete Luise Weingarten, 22 Jahre alt, Hausfrau, \*09.03.1928 in Krauthausen, Kreis Düren. Geburt im Krankenhaus Krauthausen. Getauft (kath) 09.03.1928 in Krauthausen. Getauft im Krankenhaus Krauthausen. Tochter von Karl Weingarten und Christine Wilhelmine Marta Lehmann.
4. Erich Hermann Helmut Johnson, Verwaltungsangestellter, \*04.06.1926 in Berndorf, Kreis Liegnitz. Eine Kopie des Geburtsregisters wurde 07.05.2002 im Urzad Stanu Cywilnego, PL 59-430 Wadroze Wielkie, beschafft. Getauft (ev) 00.00.1926 in Berndorf (Taufpaten: Anna Luise Johnson, später verheiratete Draheim).  
Standesamtliche oo mit 23 Jahren am 24.09.1949 in Frankfurt-Schwanheim, kirchliche oo 00.09.1949 in Frankfurt-Schwanheim mit Erika Wissenbach, 23 Jahre alt, \*03.07.1926 in Frankfurt/Main (Religion: ev), †00.00.1979 in Offenbach ? Bestattet in Offenbach ?

5. Hermann Karl Günter Johnson, Kaufmann, \*06.11.1936 um 20:45 Uhr in Georgenthal, Kreis Goldberg-Haynau. Eine Kopie aus dem Geburtsregister wurde 24.05.2004 im Urzad Stanu Cywilnego, ul.Wladyslawa Reymonta 6, PL 59-500 Zlotoryja beschafft. Getauft (ev) 00.00.1936 in Gröditzberg, Kreis Goldberg-Haynau (Taufpatin: Ida Weinhold). Standesamtliche oo mit 27 Jahren 12.12.1963 in Niedergaul, Gem. Klüppelberg (Zeugen): Erich Johnson, Ewald Mürmann), kirchliche oo 13.12.1963 in Klaswipper (ev). Trauspruch Galater 6.2: *Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen*. Ehefrau ist Helmut Mürmann, 25 Jahre alt, Elektro-Ingenieurin, Kaufm.Angestellte, \*29.03.1938 in Gummersbach, Oberberg Kreis, getauft (ev) 00.00.1938 in Brunohl. Die Taufe wurde in der Wohnung der Eltern durchgeführt. Tochter von Ewald Hugo Mürmann und Emilie Louise Lina Wicke.

479 **Emma Anna Hilda Johnson**, \*10.11.1904 in Großburgk bei Döhlen. Die Geburt erfolgte in der Wohnung Großburgk 74. Großburgk ist 1921 mit Döhlen und anderen Dörfern zur Kreisstadt Freital vereint worden. Getauft (ev) 26.12.1904 in Döhlen (Taufpaten: Paul Zeisberg, Kutscher in Kötschenbroda, Minna Röhrig, Arbeiterin in Burgk, Ernst Naumann in Lauban, Frau Ernestine Glöß in Großburgk), †31.01.1973 um 08:00 Uhr in Hannover mit 68 Jahren, eingeäschert 08.02.1973 in Hannover. Krematorium .... Bestattet 00.03.1973 in Hannover. Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Seelhorst.

Standesamtliche oo mit 21 Jahren 16.10.1926 in Groß-Tinz, Kreis Liegnitz, kirchliche oo 16.10.1926 in Groß-Tinz, Kreis Liegnitz (ev) mit Fritz Josef Flöter, 24 Jahre alt, Klaviertastenpolierer, \* 22.07.1902 in Dresden, †08.03.1970 um 04:30 Uhr in Hannover mit 67 Jahren, bestattet 12.03.1970 in Hannover auf dem Friedhof Seelhorst.

Aus dieser Ehe stammen:

1. Heinz Fritz Flöter, Bäcker, \*10.12.1926 in Liegnitz, getauft (ev) 16.01.1927 in Liegnitz. Standesamtliche oo mit 26 Jahren 21.11.1953 in Hannover (Zeugen: Heinz Fengler, Richard Schmidt), kirchliche oo 06.06.1954 in Hannover (ev). Getraut durch Pastor Voges. Ehefrau ist Ursula Magdalene Margarete Leidig, 28 Jahre alt, Krankenpflegerin, \*30.09.1925 in Breslau (Religion: ev), Tochter von Karl Friedrich Bernhard Leidig und Martha Pauline Pezer.
2. Ingeborg Helga Flöter, Speditionskauffrau, \*10.05.1950 in Hannover, getauft (ev) 02.07.1950 in Hannover. Standesamtliche oo mit 25 Jahren 26.03.1976 in Hannover-Wettbergen mit Ulrich Kurt Ochmann, 31 Jahre alt, Elektroniker, \*30.09.1944 in Königshütte/Oberschlesien, getauft (kath) 15.10.1944 in Königshütte, Sohn von Kurt Ochmann und Anna Kochmann.

476 **Richard Karl Johnson**, Landarbeiter, \*11.05.1906 in Nikolstadt, Kreis Liegnitz. Dokumentiert auf der Heiratsurkunde StA Großtinz, Reg.-Nr. 5/1934. Getauft (ev) 04.06.1906 in Nikolstadt durch Pfarrer W.Iwan. †19.05.1982 um 05:50 Uhr in Alveslohe mit 76 Jahren, bestattet 27.05.1982 in Kaltenkirchen. Im Adressbuch Dürschwitz von 1936 aufgeführt. Flüchtete 1945 vor den anrückenden Truppen der Sow.Armee mit seiner Familie gemeinsam mit der Familie seines Arbeitgebers Struckmeier zunächst nach Frankershausen, Kreis Eschwege.

Standesamtliche oo mit 27 Jahren 31.03.1934 in Großtinz, Kreis Liegnitz, kirchliche oo 02.04.1934 in Großtinz, Kreis Liegnitz (ev). Getraut durch Pfarrer Kantelberg. Ehefrau ist Meta Ida Thiel, 19 Jahre alt, \*29.01.1915 in Mertschütz, Kreis Liegnitz. Dokumentiert auf der Heiratsurkunde StA Großtinz, Reg.-Nr. 5/1934.

Getauft (ev) 14.02.1915 in Mertschütz, Kreis Liegnitz, †29.03.1985 um 16:25 Uhr in Kaltenkirchen mit 70 Jahren, bestattet 02.04.1985 in Kaltenkirchen auf dem Friedhof Kaltenkirchen. Zweites Kind. Verheiratete Johnson. Tochter von Hermann Heinrich Liske und Luise Pauline Anna Thiel.

Aus dieser Ehe stammen:

1. Charlotte Johnson, Hausfrau, \*11.01.1934 in Dürschwitz, Kreis Liegnitz, getauft (ev) 28.01.1934 in Großtinz. Getauft durch Pfarrer Kantelberg. Konfirmiert 21.03.1948 in der Evangl.Kirche Frankershausen, Kreis Eschwege, durch Pfarrer Schwarz. Spruch: Römer 12.12: *Seyd fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet*. †21.10.2005 in Kaltenkirchen mit 71 Jahren, bestattet 27.10.2005 in Alveslohe. Trauerfeier um 10:00 Uhr in der Christuskirche zu Alveslohe. Standesamtliche oo mit 22 Jahren 02.06.1956 in Henstedt-Ulzburg (Zeugen: Richard Johnson, Heinrich Behrmann), kirchliche oo 02.06.1956 in Kaltenkirchen (ev) mit Ernst Heinrich Strand, 24 Jahre alt, Oberbrandmeister i.R. \*26.04.1932 in Alveslohe, getauft (ev) 10.06.1932 in Alveslohe (Taufpaten: Maria Strand, Heinrich Strand, Heinrich Behrmann). Getauft durch Pfarrer Thies. Sohn von Willy Strand und Henriette Behrmann.

2. Walter Johnson, \*06.03.1935 in Dürschwitz, Kreis Liegnitz, getauft (ev) 24.03.1935 in Großtinz, Kreis Liegnitz durch Pfarrer Kantelberg. †03.02.1936 in Dürschwitz, Kreis Liegnitz, 334 Tage alt. Ist beim Spielen am Wasser ertrunken. Bestattet 00.02.1936 in Großtinz. Beerdigt im Kindergrabbereich des Friedhofs in Großtinz.
3. Irmgard Johnson, \*20.04.1936 in Dürschwitz, Kreis Liegnitz, getauft (ev) 10.05.1936 in Großtinz. Getauft durch Pfarrer Kantelberg.  
Konfirmiert 01.10.1950 in der Evangl.reform.Kirche Walburg durch Parrer Fuhr. Spruch: Psalm 37.5: *Befiehl dem HErrn deine Wege, und hoffe auf ihn; Er wird es wohl machen.*  
Gestorben 00.00.2003 in Alveslohe.  
Standesamtliche oo mit 20 Jahren 16.06.1956 in Henstedt-Ulzburg (Zeugen: Richard Johnson, Albert Knaak), kirchliche oo 16.06.1956 in Henstedt (ev) (Zeugen: Richard Johnson, Albert Knaak) mit Werner Knaak, 20 Jahre alt, Maurer, \*07.09.1935 in Bublitz, Kreis Köslin (Religion: ev), †30.07.1995 um 06:45 Uhr in Alveslohe mit 59 Jahren, eingeäschert 21.08.1995 in Kiel, bestattet 04.08.1995 auf dem Friedhof Kaltenkirchen. Sohn von Rainer Albert Karl Johannes Knaak und Elisabeth Erna Margarete Rogge.
4. Waltraud Johnson, Kfm.Angestellte, \*18.04.1943 in Langen, Ortsteil Hierlshagen, getauft (ev) 13.06.1943 in Primkenau. Getauft durch Pfarrer Schönfelder.  
Konfirmiert 23.03.1958 in der Michaelis-Kirche Kaltenkirchen durch Pastor Heilmann.  
Standesamtliche oo mit 20 Jahren 27.09.1963 in Henstedt-Ulzburg (Zeugen: Richard Johnson, Ernst Heinrich Strand), kirchliche oo 27.09.1963 in Kaltenkirchen (ev) mit Johannes Erwin Voß, 26 Jahre alt, Prokurist i.R. \*21.12.1936 in Elmshorn, getauft (ev) 18.04.1937 in Elmshorn (Taufpaten: Erwin Späth, Maria Strand), Sohn von Johannes Heinrich Karl Voß und Märy Louise Strand.

101 **Anna Luise Johnson**, Dienstmädchen, Wäscherin, Hausdame, \*28.07.1907 in Nikolstadt, Kreis Liegnitz. Die Standesamtsregister sind seit 1945 nicht mehr verfügbar. Getauft (ev) 00.08.1907 in Nikolstadt. Namensgebung für die Kirche "St.Nikolaus" aus: "Historisch-statistisches Handbuch über das evangelische Schlesien - Silesia sacra 1927". Konfirmation 1921 in der Evangl.Kirche Berndorf. Foto vor dem Kirchenportal. †08.06.2002 um 05:00 Uhr in Teltow mit 94 Jahren. Totenschein vom 08.06.2002 von Frau Dr. Gillweit in Praxis Dr.med F.u.S. Hartmann, Ritterstr.23, 14513 Teltow. Christliche Trauerfeier und Urnenbeisetzung: 01.07.2002 in Berlin, Parkfriedhof Lichterfelde. Einsegnung: Pfarrerin Heike Schulz, Paulus-Kirchengemeinde Lichterfelde. Grablage: Abteilung 15, Nr.61.  
Standesamtliche oo mit 24 Jahren 09.07.1932 in Großtinz, Kreis Liegnitz. Die Standesamtsregister sind seit 1945 nicht mehr verfügbar. Kirchliche oo 09.07.1932 in Großtinz (ev). Getraut durch Pfarrer Kantelberg. Geschieden nach 12 Jahren 05.10.1944 in Berlin von Erich Rudolph Draheim, Schneider, \*04.12.1906 in Gremblin, Kreis Marienwerder. Wohnort zum Zeitpunkt der Geburt: Adlig Gremblin, Kreis Marienwerder. Getauft (ev) 25.12.1906 in Rauden (Taufpaten: Walter Glocke, Gastwirt in Gremblin, Ottilie Willer aus Langensalza in Thüringen.). Getauft durch Pfarrer Alexy. Konfirmiert 19.09.1920 in der Evangl.Kirche zu Swaroschin, Kreis Dirschau durch Pfarrverweser Falkenberg. Swaroschin war vermutlich der letzte Wohnort der Familie vor ihrer Aussiedlung 1921 aus Westpreussen; zunächst nach Flemsdorf, Kreis Angermünde, anschließend nach Berlin. †20.06.1964 um 09:55 Uhr in Berlin mit 57 Jahren im Städtischen Krankenhaus Westend. Bestattet 26.06.1964 in Berlin-Neukölln. Grablage: Abteilung R4, Reihe 9, Grab-Nr.41. 2002 wurde ein gemeinsamer Gedenkstein für Erich und Anna Draheim auf dem Parkfriedhof Lichterfelde, am Urnengrab von Anna Draheim, errichtet. Grablage: Abteilung 15, Nr.61. 1944 Träger des Kriegsverdienstkreuzes KVK II. Klasse und des Verwundeten-Abzeichens in Silber.  
Mitglied der NSDAP seit 01.04.1941, Mitglieds-Nummer: 8291653. Entnazifizierungsvorgang noch nicht recherchiert. Sohn von Friedrich Wilhelm Draheim, Küster zu Rauden, dann Nachtwächter und Schuhmacher zu Gremblin bei Rauden, und Bertha Emilie Willer.

Aus dieser Ehe stammen:

1. **Horst Richard Erich Draheim** Dipl.-Ing. Architekt und Betriebswirt SGD, \*29.12.1932 in Berlin, Entbindungsstation des Urban-Krankenhauses, Müllenhoffstr. 17. Getauft (ev) 26.02.1933 in Berlin (Taufpaten: Frieda Berta Draheim, Emma Schulz, Frieda Nalenz, Richard Johnson). Getauft durch Pfarrer Krüger.  
Taufspruch: Mark.16.16: *Wer da Glaubet und Getauft wird, der wird Selig werden.*  
Konfirmiert 23.03.1947 durch Pfarrer Ortmann in der Nikodemus-Kirche zu Berlin-Neukölln. Zwei Denksprüche: Off.St.Joh.2.10: *Sei getreu bis an den Tod, so will Ich dir die Krone des Lebens geben.* 1.Petri 5.7: *Alle Eure Sorge werfet auf ihn; denn Er sorget für euch.*  
Standesamtliche oo mit 24 Jahren 19.12.1957 in Berlin (Zeugen: Heinrich Kloß, Jürgen Arndt) mit Waldtraud Schwarze, 25 Jahre alt, Herrenschneiderin, \*21.11.1932 in Rathenow, getauft (ev) 22.01.1933 in Rathenow. Getauft durch Pfarrer Deckert.

